



Karl Nehammer, MSc
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.135.098

Wien, am 26. März 2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordnete zum Nationalrat Mag.^a Karin Greiner, Genossinnen und Genossen haben am 4. Februar 2021 unter der Nr. **5242/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Beraterverträge und sonstige externe Aufträge im 4. Quartal 2020“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1, 2 und 5:

- *Mit welchen Beratungsunternehmen oder externen Beraterinnen wurden im 4. Quartal 2020 in Ihrem Vollzugs- und Zuständigkeitsbereich durch Sie, Ihr Kabinett bzw. Ihr Ressort und allfälligen nachgeordneten Dienststellen Verträge abgeschlossen (inkl. persönliche, strategische, Kommunikations- und Medienberatung)?*
a. Um eine Auflistung nach Monaten wird gebeten.
- *Was waren die konkreten Aufträge und Dienstleistungen der einzelnen Verträge bzw. worin besteht der konkrete Inhalt der Verträge mit den zu Frage 1 genannten Unternehmen oder Personen?*
- *Wie hoch waren die Kosten für die in Frage 1 genannten Beratungsaufträge und Expertisen im Einzelnen und in Summe?*

Auftragnehmer	Monat/Jahr	Leistung	Kosten inkl. USt
umundauf.at - Social Media Agentur	Oktober 2020	Teilnahme von drei Mitarbeitern/-innen der Social Media Abteilung an einem Inhouse Social Media Workshop	€ 4.092,00
Andreas Zembaty	Oktober 2020	Beratungsleistungen für POLIZEI.MACHT.MENSCHEN. RECHTE: Prozessbegleitende Beratung, Vernetzung und Kontaktpflege, Beratung/Expertise Kernteam PMMR, Fachzirkel, Er- und Bearbeitung von Arbeitspapieren, Teilnahme an Sitzungen.	Noch nicht abgerechnet
Schramm Öhler Rechtsanwälte GmbH	Oktober 2020	Rechtliche und IT-technische Beratung bei der Übertragung von Daten bei Vertragsbeendigung	€ 9.982,50
Die Umsetzer GmbH	Oktober 2020	Organisationsberatung	€ 78.000,00
Clavis Kommunikationsberatung GmbH, vertreten durch Mag. ^a Sabine Volgger	November 2020	Beratungsleistungen für POLIZEI.MACHT.MENSCHEN. RECHTE: Prozessbegleitende Beratung, Vernetzung und Kontaktpflege, Beratung/Expertise Kernteam PMMR, Fachzirkel, Er- und Bearbeitung von Arbeitspapieren, Teilnahme an Sitzungen	Noch nicht abgerechnet
GPK public GmbH	November 2020	Externe Beratung für die Erstellung der mehrjährigen Ressortstrategie sowie Vorbereitung der strategischen Kommunikation	Noch nicht abgerechnet

Zur Frage 3:

- *Aus welchem Grund wurden im Einzelfall in dem unter Frage 1 genannten Zeitraum externe Beraterinnen hinzugezogen bzw. Expertisen bzw. Dienstleistungsverträge in Auftrag gegeben und nicht hausinterne Beamte mit der Aufgabe betraut?*

Grundsätzlich wird die beratende Funktion von hausinternen Beamten/-innen wahrgenommen. Dennoch kann im Einzelfall die Notwendigkeit bestehen, die Expertise externer Berater/-innen zu einem bestimmten Thema heranzuziehen, weil spezialisiertes Expertenwissen im Ressort nicht vorhanden ist.

Ein weiterer Grund kann die Beleuchtung des Blickwinkels eines/einer Außenstehenden oder auch eines/einer Betroffenen zu bestimmten Bereichen des Themas neben der Ressortsicht sein.

Im Folgenden werden des Weiteren die konkreten Beauftragungsgründe dargestellt:

umundauf.at - Social Media Agentur: Der Social-Media-Workshop ermöglichte den für Social Media zuständigen Mitarbeiter/-innen des Bundesministeriums für Inneres personell und technisch wieder am aktuellen Stand zu sein und die Organisationsstrategie gezielt im Social-Media-Bereich des Bundesministeriums für Inneres umzusetzen. Der Workshop vermittelte Kompetenzen, um Online-Kampagnen eigenständig ohne externe Agenturen zu erstellen, umzusetzen und laufend zu optimieren und bot dem Innenressort langfristig eine Kostenersparnis und eine unumgängliche Flexibilität innerhalb der Öffentlichkeitsarbeit.

GPK public GmbH: Das Bundesministerium für Inneres setzt seit über zehn Jahren strategisches Management als Grundlage für alle ressortinternen Planungs- und Managementprozesse ein. Wichtigstes Dokument dieses strategischen Managements ist die Ressortstrategie. Das Regierungsprogramm 2020-2024 „Aus Verantwortung für Österreich“ sowie die in der Covid-19-Krise gewonnenen Erfahrungen zur Rolle des Bundesministerium für Inneres bei der Erhaltung des sozialen Friedens und gesellschaftlichen Zusammenhalts sind der Anlass, in einem umfassenden Prozess, die Ressortstrategie einer grundlegenden Revision zu unterziehen und neu auszurichten.

Es wird bei diesem Prozess auf eine externe Beratung zurückgegriffen, da nur eine solche die umfassende Methodenkompetenz, die für die Begleitung eines strategischen Managementprozesses und die Außensicht, ohne die ein solcher Prozess nicht in der gewünschten Qualität möglich wäre, mitbringt. Mit dem Einsatz eines externen Beraters

wird die methodische Validität des Prozesses und die inhaltliche Relevanz der Ergebnisse garantiert.

Andreas Zembaty und Clavis Kommunikationsberatung GmbH: Das Ziel von POLIZEI.MACHT.MENSCHEN.RECHTE ist die nachhaltige Verankerung der sogenannten Orientierungssätze eines menschenrechtlich fundierten Berufsbildes der österreichischen Polizei. Wesentlichstes Charakteristikum ist dabei die starke, partizipative Zusammenarbeit zwischen dem Bundesministerium für Inneres und der Zivilgesellschaft. Dabei werden insbesondere auf Vorschlag der Zivilgesellschaft zielunterstützende Themen aufgegriffen und inhaltlich bis zur Vorlage eines Empfehlungspapiers gemeinsam bearbeitet. Um dabei zu beiderseits respektierten, effektiven und nachhaltigen Lösungen zu kommen, sind neben organisationsinterner Fachexpertise und der Begleitung des Partizipationsprozesses durch das genannte externe Fach- und Erfahrungswissen notwendig.

Schramm Öhler Rechtsanwälte GmbH: Die Beauftragung war aufgrund spezieller IT-rechtlicher und technischer Kenntnisse im Zusammenhang mit Vergabeplattformen erforderlich.

Die Umsetzer GmbH: Die Beiziehung eines externen Experten war erforderlich, um durch den Blickwinkel eines Außenstehenden Neutralität und Objektivität bei der Aufgabenerfüllung zu gewährleisten.

Zur Frage 4:

- *Wurden in Ihrem Vollzugs- und Zuständigkeitsbereich im 4. Quartal 2020 Beratungsverträge unmittelbar oder mittelbar mit Personen oder Unternehmen abgeschlossen, an denen Personen beteiligt sind, die aktuelle oder ehemalige Kabinettsmitarbeiterinnen oder Beamtinnen Ihres Ressorts sind?*
 - a. *Wenn ja, wie viele Verträge waren das und mit wem in welcher Höhe?*
 - b. *Wenn ja, handelte es sich bei den Personen um Beamtinnen oder KabinettsmitarbeiterInnen?*

Nein.

Zur Frage 6:

- *Welche dieser Verträge wurden über eine Ausschreibung und welche anderweitig vergeben?*

Die Vergaben erfolgten immer entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes idgF.

Zu den Fragen 7 bis 9:

- *Welche Studien, Untersuchungen und sonstige Aufträge mit wissenschaftlichem oder Forschungshintergrund (unter Anführung des Auftragsinhalts sowie der Zielsetzung sowie den festgelegten Zeitpunkt der Fertigstellung) wurden durch Ihr Ressort im 4. Quartal 2020 an wen vergeben?*
- *Was waren die konkreten Aufträge dieser Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge?*
- *Wurden bzw. werden diese Studien veröffentlicht?*

Keine.

Karl Nehammer, MSc

